

Oliver Krebs, Andrea Szukala

Forschendes Lernen im Politikunterricht





Oliver Krebs, Andrea Szukala

Forschendes Lernen im Politikunterricht

Herausgegeben von Gotthard Breit, Ursula Buch (†), Bernward Debus und Peter Massing



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.d-nb.de abrufbar.

Die Kleine Reihe Politische Bildung wird herausgegeben von Gotthard Breit, Ursula Buch (†), Bernward Debus und Peter Massing.

© WOCHENSCHAU Verlag Dr. Kurt Debus GmbH Frankfurt/M. 2021

www.wochenschau-verlag.de

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Buches darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie oder einem anderen Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet werden.

Titelgestaltung: Wochenschau Verlag / Ohl Design Titelbild: ©Rudie – stock.adobe.com Gesamtherstellung: Wochenschau Verlag

ISBN 978-3-7344-0957-8 (Buch) **E-Book** 978-3-7344-0958-5 (PDF) **DOI** https://doi.org/10.46499/1380

INHALTSVERZEICHNIS

5 1. EINLEITUNG

FORSCHENDES LERNEN IM POLITIKUNTERRICHT: BEGRIFFSKLÄRUNG, PROZESS, KRITIK

- 2.1 Definition und Ansatz
- 2.2 Forschendes Lernen ein Phasierungsmodell
- 2.3 Kritik am Forschenden Lernen

19 3. FORSCHENDES LERNEN UND WISSENSCHAFTLICHES WISSEN IN DER POLITISCHEN BILDUNG

- 3.1 Scientific Literacy als Grundlage von Mündigkeit
- 3.2 Die besondere "Natur der Sozialwissenschaften"

28 4. PRAXIS DES METAKOGNITIVEN PROZESSES BEIM FORSCHENDEN LERNEN IM UNTERRICHT

- 4.1 Perspektivierung des Gegenstands beim Forschenden Lernen: Die Rolle von Theorie und von sozialer Welt beim Forschenden Lernen
- 4.2 Wie werden aus Schüler*innenannahmen konzeptbasierte und in wissenschaftlichem Wissen geankerte Hypothesen?
- 4.3 Über den Umgang mit Kausalität beim Forschenden Lernen in der politischen Bildung
- 4.4 Die Entwicklung metakognitiver Kompetenz beim Forschenden Lernen
- 4.5 Forschung und Kommunikation: Die Forscher*innenkonferenz

52 5. HÜRDEN BEI DER UMSETZUNG VON FORSCHEND-LERNENDEN UNTERRICHTSVORHABEN

56 6. FAZIT UND AUSBLICK

59 7. LITERATUR



1. EINLEITUNG

"The world must actually be such as to generate ignorance and inquiry: doubt and hypothesis, trial and temporal conclusions ..." (Dewey 1929, 69)

Die Absicht der vorliegenden Veröffentlichung ist es, in die Konzeption des Forschenden Lernens im Politikunterricht einzuführen, aber auch unterrichtliche Arbeitsformen Forschenden Lernens für die schulische Praxis vorzustellen. Forschendes Lernen kann in Bezug auf zahlreiche curriculare Gegenstände des Politikunterrichts umgesetzt werden, sodass es in den alltäglichen Politikunterricht regelmäßig eingearbeitet werden kann.

Zum Umgang mit diesem Buch: Dieses Buch verfolgt zugleich einen theoretischen und pragmatischen Zugang zum Forschenden Lernen in der Domäne. Zunächst werden zentrale Konzepte und Definitionen, der Prozess des Forschenden Lernens sowie die Kritik am Forschenden Lernen präsentiert (Kapitel 2). Im dritten Kapitel wird die Notwendigkeit des Forschenden Lernens mit Blick auf die Verankerung einer sozialwissenschaftlichen Scientific Literacy dargelegt. Kapitel 4 thematisiert Lernprozesse, in denen die Schüler*innen einerseits Wissen rezipieren ("Wissenskonsumenten") und andererseits Wissen konstruieren ("Wissensproduzenten"). Dabei steht die Frage im Mittelpunkt, wie Lernende mit der besonderen Natur der Sozialwissenschaften als Wissensdomäne vertraut gemacht werden. Es werden erprobte Unterrichtsbeispiele der politischen Bildung sowie didaktische Materialien und Quellen mit dem Ziel präsentiert, Lehrpersonen zu motivieren, Forschendes Lernen im eigenen Politikunterricht zu realisieren. Schließlich werden in Kapitel 5 Planungshürden in den Blick genommen, die sich bei der Ausgestaltung von Unterrichtsvorhaben im Bereich des Forschenden Lernens ergeben.

Kapitel 6 präsentiert ein Fazit und adressiert aktuelle Herausforderungen und Desiderata zum Forschenden Lernen im Politikunterricht.

Wir danken Beatrice Ziegler und Reinhold Hedtke für wertvolle Hinweise.